

**Änderungsantrag**  
**der Fraktion DIE GRÜNEN**

**zum Antrag der Abgeordneten Dr. Vogel, Dr. Apel, Frau Dr. Däubler-Gmelin, Dr. Ehmke (Bonn), Dr. Emmerlich, Frau Fuchs (Köln), Dr. Hauff, Roth, Dr. Schmude, Becker (Nienberge), Ewen, Jahn (Marburg), Porzner, Frau Dr. Timm, Bindig, Dr. Jens, Lambinus, Reuter, Frau Schmedt (Lengerich), Frau Dr. Skarpelis-Sperk, Frau Steinhauer und der Fraktion der SPD**  
**— Drucksache 10/3196 —**

**Mißbilligung von SS-Traditionstreffen**

Der Bundestag wolle beschließen:

Nummer 2 des Antrags – Drucksache 10/3196 – erhält folgende Fassung:

„2. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Zahlreiche Mitglieder der ehemaligen Waffen-SS pflegen in diesen Treffen die Traditionen der SS, leugnen oder verharmlosen die führende Rolle der SS im blutigen Herrschaftssystem des Nationalsozialismus und bei der Verfolgung unzähliger Bürger und Bürgerinnen, bei der Errichtung und Unterhaltung von Konzentrationslagern, bei der Durchführung von Folter, Mord und Kriegsverbrechen. Sie geben damit zum 40. Jahrestag des Kriegsendes ein anstößiges Signal der Unbelehrbarkeit und moralischen Abgestumpftheit.“

Bonn, den 23. April 1985

**Hönes, Schmidt (Hamburg-Neustadt) und Fraktion**

